

Informationen zum Weiterbildungslehrgang „Innovatives Verwaltungsmanagement“

für die Fachrichtung Allgemeine Dienste nach § 10a Absatz 1 der Allgemeinen
Laufbahnverordnung

Stand Oktober 2026

Rahmendaten Weiterbildungslehrgang

Anmeldebeginn:	01.02.2027 im KOMMA-Portal
Anmeldeschluss:	31.03.2027 im KOMMA-Portal
Datum Lehrgangsbeginn:	11.06.2027
Datum Lehrgangsende:	24.11.2028
Umfang:	360 Std. inkl. Praxisprojekt & individuellem Qualifizierungsplan
Bewährungszeit:	2 Jahre nach bestandener Prüfung
Teilnehmendenzahl:	Max. 20 Personen
Kontingente:	Land SH 9 Plätze, Kommunen 8 Plätze, sonstige Dienstherren 3 Plätze
Lehr-/Lernformate:	Präsenz, Online, Selbstlernen & Lernprozessbegleitung mit Lerncoaches
Veranstaltungsorte:	Verwaltungsakademie, Bordesholm modern workplace factory, Kiel, online, KOMMA Lernwelt
Kosten:	Lehrgangsgebühr (final bei Veröffentlichung im KOMMA-Portal), zzgl. Tagungs- oder Übernachtungspauschalen, zzgl. individueller Qualifizierungsplan, zzgl. Prüfungsgebühr
Fälligkeit der Lehrgangsgebühr:	2/3 Ende 2027, 1/3 Ende 2028

Die bisherige Führungspotentialanalyse (FPA) wird gemäß Änderung vom 02.12.2025 nach § 10a ALVO durch den Weiterbildungslehrgang abgelöst.

Oberste Prüfbehörde und Berufung des Prüfungsausschusses: Staatskanzlei

Geschäftsstelle und Durchführung: KOMMA

Zielgruppe:

Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte aus den Landes- und Kommunalverwaltungen der LG 2.1, die die Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 10a ALVO erfüllen.

Ziel des Lehrgangs:

Im Fokus steht die Vermittlung der erforderlichen Bildungsvoraussetzungen für die Tätigkeiten in der LG 2.2. Vor dem Hintergrund aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse werden die Lehrgangsteilnehmenden dazu befähigt, die Verwaltung der Zukunft dienstleistungsorientiert und effizient mitzugestalten. Dazu gehören folgende Fähigkeiten:

- Führung von Teams in komplexen Veränderungsprozessen
- Reflexion des eigenen Handelns und eigener Handlungsfelder in der Dienststelle
- Analytisches Denken und die Einbettung von Entscheidungen in einem politisch-strategischen Rahmen
- Auseinandersetzung mit verwaltungsrechtlichen und gesellschaftspolitischen Fragen auf wissenschaftlicher Ebene
- Kommunikative Fähigkeiten, um Mitarbeitende und Vorgesetzte bei Entscheidungsprozessen aktiv einzubinden und mitzunehmen

Inhalte:

Der Lehrgang „Innovatives Verwaltungsmanagement“ besteht aus 6 Modulen, deren Veranstaltungen in Präsenz, Online und Selbstlernformaten stattfinden:

Modul 1: Strategisches Verwaltungsmanagement

Modul 2: Strategisches Personalmanagement

Modul 3: Wissenschaftliche und Juristische Methodenlehre

Modul 4: Personalführung und Führungskompetenz

Modul 5: Praxisprojekt inkl. kollegialer Fallberatung

Modul 6: Individueller Qualifizierungsplan (freie Wahl von Seminaren im Umfang von 63 Std.)

Die Module 1-5 werden jeweils von einer modulverantwortlichen Person koordiniert. Diese konzipieren und führen modulbezogene Abschlussveranstaltungen, die sogenannten Labs, durch. Der Einsatz von Fachreferierenden ermöglicht vielfältige Perspektiven und ein breites inhaltliches Sichtfeld auf die Themen des Lehrgangs.

Ergänzend werden die Teilnehmenden zu Beginn, in der Mitte sowie am Ende des Lehrgangs durch Lerncoaches begleitet. Diese stehen darüber hinaus für individuelles Coaching zur Verfügung.

Zusätzliche Hinweise:

Der Lehrgang findet im Blended Learning Format durchgeführt und unterliegt einer Gewichtung von ca. 70% in Präsenz und ca. 30% Online. Hierzu dient die KOMMA Lernwelt als zentrales, digitales Tool aller KOMMA Weiterbildungsformate. Die Gewichtung dient dem proaktiven Miteinander im Lehrgangsgeschehen mit dem Ziel der Netzworkebildung innerhalb der Lehrgangskohorte. Veranstaltungstermine sind in der Regel außerhalb der schleswig-holsteinischen Ferien gelegt.

Prüfung:

Die einstündige Abschlussprüfung umfasst die Präsentation und Bewertung des in Eigenleistung erarbeiteten Praxisprojekts mitsamt Fragestellungen zu übergreifenden Themenfeldern (ca. 30 min.) sowie eine Szenario-basierte Praxisaufgabe als Rollenspiel (ca. 30 min.). Nach erfolgreich abgelegter Prüfung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat über die erbrachte Leistung.

Anmeldeverfahren:

1. Zulassungsvoraussetzungen

Die nach dem Grundsatz der Bestenauslese zu treffender Entscheidung für die Nominierung zur Teilnahme an der Weiterbildung obliegt den Dienststellen. Diese prüfen, ob die Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind:

Teilnehmende

- befinden sich in der Laufbahngruppe 2.1 (i.d.R. mehrjährige Berufserfahrung), mindestens in einem Amt der Besoldungsgruppe A12 oder mindestens in der Entgeltgruppe 11,
- haben eine nachgewiesene Verwendungsbreite, welche regelmäßig durch den Nachweis der Verwendung auf zwei verschiedenen Dienstposten von mindestens zwei Jahren erbracht wird,
- erscheinen nach ihrer Persönlichkeit und ihren bisherigen überdurchschnittlichen Leistungen mit Bestnote in einer Regelbeurteilung mindestens im Statusamt der Besoldungsgruppe A 11 (Beamten und Beamte) bzw. mindestens in einer Tätigkeit der EG 10 (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) für diese Laufbahn geeignet und
- haben im Rahmen ihrer aktuellen Regelbeurteilung eine Empfehlung für die Teilnahme am Weiterbildungslehrgang erhalten.

2. Prüfliste Zulassungsvoraussetzungen

Im Anmeldezeitraum steht in der Seminaurausschreibung auf dem KOMMA-Portal die „Prüfliste Zulassungsvoraussetzungen“ als Download bereit, welche ausgefüllt spätestens zum Anmeldeschluss als PDF-Dokument bei krause@komma-sh.de eingegangen sein muss. Diese bestätigt das Erfüllen der Zulassungsvoraussetzungen und die Vorabsprache der Teilnehmenden mit der jeweiligen Dienststelle.

3. Anmeldeprozess im KOMMA-Veranstaltungskatalog

Die Anmeldung erfolgt auf dem KOMMA-Portal unter namentlicher Benennung. Bei Anmeldung mehrerer Personen sind die Anmeldungen in der sich aus der Bestenauslese ergebenden Reihenfolge vorzunehmen. Anmeldungen ohne namentliche Benennung der teilnehmenden Personen sind nicht zulässig.

Mit Anmeldebeginn stehen in der Ausschreibung alle relevanten Themen wie Lehrgangsinhalte, zeitlicher Umfang und weitere Durchführungshinweise an einem zentralen Ort bereit.

4. Verfahren zur Platzvergabe

Nach Ablauf des oben genannten Anmeldeschlusses erfolgt die Platzvergabe in einem zweistufigen Verfahren.

Schritt 1: Verteilung nach Kontingenten

Die Platzvergabe erfolgt zunächst entsprechend der festgelegten Kontingente:

- Im Kontingent des Landes SH ist zunächst je Geschäftsbereich ein Platz vorgesehen.
- In den Kontingenten der Kommunen und der sonstigen Dienstherrn wird zunächst ein Platz je Dienststelle vorgesehen.

Innerhalb der Kontingente erfolgt die Verteilung der vorgesehen Plätze nach dem Eingangszeitpunkt der Anmeldungen im KOMMA-Portal.

Schritt 2: Vergabe verbleibender Plätze

Sollten nach der Verteilung entsprechend der Kontingente noch Plätze frei sein, werden diese wie folgt vergeben:

- Die Vergabe der Kontingente erfolgt weiterhin nach dem Eingangszeitpunkt der Anmeldungen.
- Zunächst wird erneut nur ein Platz je Geschäftsbereich bzw. Dienststelle vergeben.
- Dieser Schritt wiederholt sich, bis alle Plätze vergeben sind.

5. Warteliste

Sind alle verfügbaren Plätze im Verfahrensverlauf belegt, werden die angemeldeten Personen auf einer Warteliste erfasst. Personen, die keinen Platz erhalten haben, werden im Folgelehrgang vorrangig behandelt. Die Platzvergabe erfolgt weiterhin unter Beachtung der Vorkontingentierung und nach Eingangszeitpunkt der Anmeldungen.

6. Bestätigung zur Teilnahme

Nach Anmeldeschluss erhalten alle Personen innerhalb von zwei Wochen eine Bestätigungsmail zur Teilnahme oder zur Aufnahme auf die Warteliste. Teilnehmende erhalten im weiteren Verlauf Informationsmaterial zum Lehrgang. Hierzu zählt u.a. der Zugang zur KOMMA-Lernwelt, dem zentralen, digitalen Tool der KOMMA-Weiterbildungsformate.

Lehrplan

Der Weiterbildungslehrgang besteht aus den Grundlagenmodulen 1-4, dem Praxismodul 5, dem individuellen Qualifizierungsmodul 6, der Abschlussprüfung sowie begleitenden Entwicklungsgesprächen mit Lerncoaches. Tagesveranstaltungen haben eine Dauer von 9:00 – 17:00 Uhr und finden je nach Modul in Präsenz oder online statt.

Die einstündige Abschlussprüfung umfasst die Präsentation und Bewertung des in Eigenarbeit erstellten Praxisprojekts sowie eine Szenario basierte Praxisaufgabe.

Lehrplan Weiterbildungslehrgang „Innovatives Verwaltungsmanagement“

VERANSTALTUNGEN	ZEITEN (Stand Okt. 2026)
Auftaktveranstaltung	11.06.2027
Entwicklungsgespräch 1	
1 Std. & 0,5 Std. mit Lerncoach und Dienststellenvertretung	23.06 – 25.06.2027
Modul 1: Strategisches Verwaltungsmanagement	
Governance und strategische Behördensteuerung	Tagesveranstaltungen im August und September 2027
Changemanagement	
Prozessmanagement	
Projektmanagement	
Transformation	
Innovations-Lab	
Modul 2: Strategisches Personalmanagement	
Personalanalyse	Tagesveranstaltungen im September und Oktober 2027
Recruiting & Diversity Management	
Personalentwicklung & Wissensmanagement	
Foresight-Lab	
Modul 3: Wissenschaftliche und Juristische Methodenlehre	
Quantitative und qualitative Forschungsempirie	Veranstaltungen im Oktober 2027
Rechtsanwendung und Rechtsmethodik	
Personal-/Arbeitsrecht Fall 1	2-stündige Online- Veranstaltungen von Novem ber 2027 bis Januar 2028 exkl. einstündige Vorbereitung je Fall
Datenschutz-/ Legal Tech Fall 2	
Zivilrecht Fall 3	
Strafrecht Fall 4	
Haushaltsrecht Fall 5	
Abgabenrecht Fall 6	
Sozialrecht Fall 7	
Baurecht Fall 8	

Modul 4: Personalführung und Führungskompetenz	
Führungsaufgaben, -kompetenzen und -rollen	Tagesveranstaltungen im Januar und Februar 2028
Führungsverständnis und Führungsansätze	
Wirksamkeit von Führungsverhalten auf Mitarbeitende	
Zielgerichteter Einsatz von Führungsinstrumenten	
Konflikte erfolgreich managen	
Selbst-, Stress- und Zeitmanagement	
Human-Ressource-Lab	
Politisch-administrative Rhetorik und Präsentationsmethoden	
Legal-Lab	
Entwicklungsgespräch 2	
1 Std. & 0,5 Std. mit Dienststellenvertretung	22.03 – 24.03.2028
Modul 5: Praxisprojekt	
Teil I: Phase Vorbereitung Praxisprojekt	Selbststudium
Teil II: Kickoff Praxisprojekt	Tagesveranstaltung April 2028
Teil III: Phase Erarbeitung Praxisprojekt (Projektreport)	Selbststudium April – Oktober 2028
Kollegiale Fallberatung 1 (Projektphase Halbzeit)	Juli 2028, halbtägig
Kollegiale Fallberatung 2 (Projektphase Ende)	Oktober 2028, halbtägig
Modul 6: Individueller Qualifizierungsplan	
Phase individuelle Vertiefung – Fortbildungen frei wählbar	frei wählbar im Umfang von 63 Std., anrechenbarer Zeitraum von Ende des Moduls 2 bis zum Ende des Moduls 6
Abschlussprüfung (1 Std. zzgl. 0,5 Std. Vorbereitung)	
Prüfungen	13.-16.11.2028
Zeugnisübergabe	17.11.2028
Entwicklungsgespräch 3 / Abschluss Lehrgang	
1 Std. & 0,5 Std. mit Dienststellenvertretung	22.11.-24.11.2028

Weiterführende Informationen

In der Lehrgangsausschreibung auf komma-sh.de finden Sie den vollständigen Lehrplan, weiterführende Infos und Dokumente für die Anmeldung sowie die zuständigen Ansprechpersonen für Rückfragen.

Florian Führer
Team Beratung
Tel: 04322 693508
Mail: fuehrer@komma-sh.de